



verband binationaler  
familien und partnerschaften

## Einladung zum Vortrag

# Rassismus und Trauma

## in der Beratung

mit **Dileta Sequeira**

### Was?

Dieser Vortrag richtet sich an Berater\*innen verschiedener Disziplinen, sowie andere Interessierte, die ihr Wissen und ihren Umgang zur Verknüpfung von Rassismus und Trauma erweitern und ihren Umgang damit verbessern möchten.

Personen, die von Rassismus betroffenen sind, erfahren strukturell, institutionell und zwischenmenschlich Mikro- und Makroaggressionen. Diese führen zu Dauerstress, da Rassismus kontinuierlich wirkt. Es kann ein traumatischer Stress entstehen, der Spuren in Körper, Seele, Gehirn und Psyche hinterlässt. Was bedeutet das im Beratungskontext, zwischen Menschen mit sowie ohne Rassismuserfahrungen? Wie kann die Beratung gestaltet werden, um traumatischen Stress durch Rassismus abzubauen und neuer Entstehung vorzubeugen?

### Wo?

Allerweltshaus Köln, Körnerstraße 77, 50823 Köln

### Wann?

**Samstag, den 18. Januar 2020, 14.30-16.30 Uhr**

### Wer?

Dileta Sequeira ist seit 1987 als Psychologin therapeutisch tätig und arbeitet seit 2001 in Deutschland. Als Trainerin bietet sie seit 2010 im Bereich „Rassismuskritisches Denken und Handeln“ Seminare, Workshops und Vorträge an.



Im Oktober 2015 veröffentlichte sie ein Buch zu rassismuskritischem Handeln und Denken in der Psychologie. Alltagsrassismus in Deutschland und Trauma bilden ihre Tätigkeitsschwerpunkte.

### Wie?

Anmeldungen erleichtern uns die Planung, sind aber keine Voraussetzung. Kommen Sie gerne auch einfach so. Der Eintritt kostet 5 Euro pro Einzelperson oder Familie. Für Mitglieder des Verbands binationaler Familien und Partnerschaften ist der Eintritt umsonst. Es wird kostenfrei Kinderbetreuung angeboten.